

der Obrigkeit umgehend Betriebsamkeit aus. Am 18. Dezember 1847 erliess das Oberamt Vaduz ein Zirkular an alle Ortsgerichte,⁴⁷² in welchem es hiess, dass «überhaupt Bücher, insbesondere die eigenen Staatsverhältnisse betreffend, ohne Bewilligung und Zensur» der Hofkanzlei nicht in Umlauf gesetzt werden dürften. Weil Peter Kaisers «Geschichte» diese Bewilligung nicht besass, untersagte das Oberamt den Verkauf vorerst «bei gesetzlicher Strafe und Wegnahme des Buches» und verbot «bis auf höhere Anordnung» den weiteren Absatz. Den Subskribenten, welche das Buch schon in Händen hatten, war es wie auch den übrigen Käufern «abzufordern und über sie ein Namenverzeichnis» anzulegen, damit man ihnen allenfalls den Kaufpreis zurückerstatten könne. Es bestand Weisung, die eingesammelten Bücher bis auf weiteres dem Oberamt auszuhandigen. Der Schaaner Löwenwirt sollte die Subskribentenliste, alle Gelder und alle sonstigen mit dem Verkauf des Buches zusammenhängenden Listen herausgeben, ebenso alle noch vorhandenen Buchexemplare. Auf Josef Walsers Vergehen stehe, nebenbei bemerkt, ein Monat Arrest. Überhaupt sei das Buch, besonders was die Geschichte Liechtensteins seit der Herrschaft der Fürsten von Liechtenstein (1699/1712) anbetreffe, so gehalten, dass «es sich für den gemeinen Mann nicht eignen dürfte».

Den endgültigen Entscheid über das Schicksal des Buches überliess Landvogt Johann Michael Menzinger der fürstlichen Hofkanzlei in Wien. In einem Schreiben vom 15. Januar 1848 teilte diese den Beschluss des Fürsten mit, der Verkauf der «Geschichte» sei zuzulassen. Der Landesfürst Alois II. liess allerdings beifügen, es könne «den wahrhaft Aufgeklärten ohnehin nicht entgehen, wie einseitig die Verhältnisse und die Geschichte des Fürstenthums dargestellt sind. Zum öffentlichen Debit oder zum Gebrauch der Schulen kann aber dieses seichte Produkt nicht gestattet

472. Die Schreiben zur Sache liegen alle im Liechtensteinischen Landesarchiv, Vaduz: Materialien Peter Kaiser.

Erste Seite des Vorwortes der Originalausgabe von Peter Kaisers «Geschichte des Fürstenthums Liechtenstein. Nebst Schilderungen aus Chur=Rätien's Vorzeit». Chur 1847.